

drahtseilakt

Als der Seiltänzer wagemutig sein Seil zwischen zwei Häuserfronten über die Straße hinweg spannt, registriert noch niemand den Mann hoch oben in zwanzig Meter Höhe. Als der Seiltänzer auf dem Seil steht und mit einem lauten „Hallo!“ auf sich aufmerksam macht, bleiben unten ein paar Schaulustige stehen. Als der Seiltänzer seine ersten Schritte auf dem Seil geht, hat sich bereits eine Menschenmenge auf der Straße gebildet. Als der Seiltänzer in der Mitte des Seils sein linkes Bein senkrecht in die Luft hebt, hört man ein anerkennendes Raunen unten aus dem Pulk. Als der Seiltänzer einen Handstand macht, rufen etliche Zuschauer „Bravo!“ und „Hervorragend!“. Als der Seiltänzer plötzlich das Gleichgewicht verliert, nach unten stürzt und hart aufschlägt, beginnen einige begeistert zu klatschen. Als sich der Seiltänzer nach wenigen Minuten noch immer nicht rührt und sich stattdessen der Boden unter ihm langsam rot verfärbt, empören sich die Leute: „Verantwortungslos!“ und „Das hat er nun davon!“ und „Das wird ihm eine Lehre sein!“. Als der Seiltänzer endlich weggeschafft wird, hat sich der Trubel längst aufgelöst. Und morgen ist wieder ein neuer Tag.